

7. November 2006

Besser Wohnen in der Emscher-Lippe-Region

Initiative will Mut zu Sanierung und Modernisierung am Bau machen

„Besser Wohnen in der Emscher-Lippe-Region“: Mit dieser Initiative wollen Partner in der Region einen wirkungsvollen Beitrag leisten, um die Wohnverhältnisse und dabei auch die Energieeffizienz zu verbessern und dem örtlichen Handwerk Beschäftigungsimpulse zu geben.

Offiziell gestartet wurde die Aktion am Dienstag (07. November) im Römermuseum Haltern von den Oberbürgermeistern, dem Landrat, den Bürgermeisterinnen und Bürgermeistern der Emscher-Lippe-Region und den Spitzen der Handwerkskammer Münster sowie der Kreishandwerkerschaften Emscher-Lippe-West und Recklinghausen. Partner in diesem Netzwerk sind der Kreis Recklinghausen, die zehn kreisangehörigen Kommunen und die Städte Bottrop und Gelsenkirchen. Gerade die Vernetzung der Kommunen mit dem Handwerk und weiteren Akteuren soll, so wurde betont, der Initiative eine große Wirkungskraft geben.

Eigentümer sollen durch Informationen davon überzeugt werden, dass es sich angesichts sprunghaft steigender Kosten für Öl und Gas finanziell lohnt, in Maßnahmen zur Einsparung von Energie und regenerative Energietechniken zu investieren. Thermographie- Aufnahmen werden Hausbesitzern im Rahmen der Initiative noch in diesem Winter zu äußerst günstigen Preisen angeboten. Diese Technik liefert Wärmebilder und zeigt so Schwachstellen am Gebäude auf. Wie bestehender Wohnraum beispielhaft aufgewertet werden kann, sollen Mustersanierungen veranschaulichen.

Im Blick sind ebenso „barrierefreies Wohnen“, die Sicherung von Wohnraum gegen Einbruch und die Modernisierung und Gestaltung von Immobilien.

Damit die Finanzierung von Bauvorhaben gesichert werden kann, sieht die Initiative die Zusammenarbeit mit Banken und Sparkassen vor. Hausbesitzern soll der Zugang zu Förderprogrammen, beispielsweise der KfW Bank, ermöglicht werden. Günstige Finanzierungsmöglichkeiten der Kreditinstitute werden in die Initiative einbezogen.

Die Partner von „Besser Wohnen in der Emscher-Lippe-Region“ wollen eine Webseite einrichten, in der sich alle am Bau beteiligten Akteure über die Aktivitäten der Initiative informieren können und Verbraucher kompetente Ansprechpartner und Betriebe finden, um ihr Haus nach modernem Standard umzubauen.